

(Read and download) Gender Geographien. Geschlecht und Raum als soziale Konstruktionen  
(Sozialgeographie Kompakt Band 2)

## Gender Geographien. Geschlecht und Raum als soziale Konstruktionen (Sozialgeographie Kompakt Band 2)

Von Doris Wastl-Walter

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



Produktinformation -Verkaufsrang: #728906 in BcherVerffentlicht am: 2010-05-05Abmessungen: 8.75 x 6.00b x .75l, .0 Pfund Einband: Taschenbuch242 Seiten | File size: 77.Mb

Von Doris Wastl-Walter : Gender Geographien. Geschlecht und Raum als soziale Konstruktionen (Sozialgeographie Kompakt Band 2) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gender Geographien. Geschlecht und Raum als soziale Konstruktionen (Sozialgeographie Kompakt Band 2):

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gender Geographien - was "bringt" es einem Studenten?  
Von Mister S. Ich besuche im Rahmen meines Geografie-Studiums das Wahlfachmodul "Gender Studies". Der rumliche Bezug und die Bedeutung von Geschlechterrollen und Geschlechterrelationen steht im Fokus dieser Publikation und erleichterte mir einerseits den Zugang zu dem komplexen Themenfeld "Gender Studies" und lieferte andererseits spannende und verwertbare Denkanstöße und Brücken zu Inhalten anderer Lehrveranstaltungen aus dem Bereich der Humangeografie.

Pressestimmen  
"Das Buch ist eine kompakte Einführung in die geographische Geschlechterforschung, die alle relevanten aktuellen Debatten aufgreift. Das bislang erste Lehrbuch zum Thema fasst die theoretischen Grundlagen und methodischen Ansätze zur Analyse der Kategorien Geschlecht, Körper, Umwelt/Natur und Raum zusammen. Anhand von exemplarischen Themenkomplexen (z.B. Arbeit, Migration, Stadt, Ressourcennutzung) wird die konkrete Anwendung der theoretischen Konzepte an zahlreichen empirischen Beispielen und Forschungsergebnissen aus der deutschsprachigen und internationalen geographischen Forschung verdeutlicht. Die Publikation ist ein langjähriges Einführungswerk für Studierende und Wissenschaftler/-innen, die sich mit der rumlich-geographischen Dimension der Gender-Thematik auseinandersetzen. [...] Geograph/-innen bietet das Buch einen hervorragenden Überblick und Einstieg in die relevanten aktuellen Debatten der Geschlechterforschung sowie ihre Umsetzung in der geographischen Forschungspraxis. [...] Das Buch überzeugt nicht zuletzt durch die Darstellung der konkreten Anwendung theoretischer Konzepte der Geschlechterforschung an zahlreichen empirischen Beispielen und durch die Aufbereitung aktueller Forschungsergebnisse aus der deutschsprachigen und internationalen geographischen Forschung. Die knapp, sehr schlüssig und nachvollziehbar dargestellten theoretischen Konzepte werden an Beispielen konkretisiert und teilweise statistisch untermauert oder kartiert."  
Dr. Segebart [www.querelles-net.de/index.php/qn/article/view/929/926](http://www.querelles-net.de/index.php/qn/article/view/929/926)  
Kurzbildbeschreibung  
Geschlecht ist heute als Analysekategorie auch in der Geographie etabliert. Daher sollen in diesem einführenden Band der Reihe Sozialgeographie kompakt die wesentlichen theoretischen Grundlagen, die relevanten Methoden und die wichtigsten Forschungsfelder und Forschungsergebnisse vorgestellt werden. Dabei steht nicht das biologische Geschlecht (Sex) im Zentrum der Überlegungen, sondern Gender, das soziale Geschlecht, das als Kategorie diskursiv und in der alltäglichen Praxis hergestellt wird. Eine geschlechtsbezogene Geographie widmet sich den raumrelevanten Aspekten von Geschlechterrollen und Geschlechterrelationen, beschreibt und analysiert die Handlungsspielräume und Restriktionen durch die Konstrukte Weiblichkeit und Männlichkeit und diskutiert Möglichkeiten, diese oft einschränkenden Konzepte zu verändern. Viele empirische Beispiele geben einen Einblick in die deutschsprachige und internationale Geschlechterforschung in der Geographie.  
Über den Autor und weitere Mitwirkende  
Doris Wastl-Walter, Professorin für Humangeographie, Direktorin des Geographischen Instituts Bern und Mitbegründerin und Direktorin des Interdisziplinären Zentrums für Geschlechterforschung der Universität Bern, beschäftigt sich seit vielen Jahren mit feministischer Geographie und Gender Geographien. Sie ist auch Co-Leiterin einer Doktorierenden-Schule zu Gender: Scripts and Prescripts. Ihre weiteren Forschungsschwerpunkte sind Migrations- und Grenzforschung sowie Politische Geographie.